



Über Bildung, Durchschnittsfallen und innerösterreichische Steueroasen

Androsch und Hengstschläger beim „DiensTalk“ in Graz.

GRAZ. „Talente sind der einzige Rohstoff, den Österreich hat“, meint Markus Hengstschläger. Und die könnten sich nur in einer Ganztagschule richtig entfalten – darin ist sich der Genetiker mit Hannes Androsch einig. Der frühere SPÖ-Vizekanzler war Dienstagabend mit dem Autor von „Die Durchschnittsfalle“ von VP-Landesgeschäftsführer Bernhard Rinner zum „DiensTalk“ in die Parteizentrale geladen worden. Thema: Befindet sich die Bildung in der Durchschnittsfalle? Der Pu-

blikumsandrang sprengte fast die Grazer Räumlichkeiten. Androsch und Hengstschläger waren sich in vielem einig. Zum Beispiel, dass eine Gesellschaft des Durchschnitts nicht genug sei. Dass Österreich Gefahr laufe, den Anschluss zu verlieren. Oder, dass jeder die Möglichkeit haben solle, nach seinen Möglichkeiten erfolgreich zu werden. Allerdings in der Schule, denn, so meint Androsch: „Das Nachhilfesystem ist eine innerösterreichische Steueroase.“

SONJA HASEWEND



Diskussion vor großem Publikum: Hannes Androsch (links) und Markus Hengstschläger in Graz HASSLER